

Organisation

Veranstaltungsort

Abteilung Benediktbeuern der Katholischen Stiftungsfachhochschule München

Beginn

Die Musikpädagogische Zusatzausbildung beginnt jeweils zum Wintersemester (01.10.) und dauert studienbegleitend sechs Semester.

Voraussetzungen

- musikalische Grundkenntnisse
- Beherrschen eines Instruments
- musikalische Neugier und Experimentierfreude

Zertifikat

Bei erfolgreich absolvierter Abschlussprüfung wird ein Zertifikat der Hochschule über die Musikpädagogische Zusatzausbildung (MUZA) verliehen.

Anmeldung

Zu Beginn des ersten Semesters an der KSFH Benediktbeuern werden bei der Anmeldung die Voraussetzungen überprüft.

Leitung

Prof. Dr. phil. Christine Plahl
Diplom-Psychologin, Diplom-Musiktherapeutin
Psychologische Psychotherapeutin (approb.)
Rhythustrainerin

Weitere Einzelheiten zu den Studiengängen Soziale Arbeit (B.A.) und Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) sowie zur Musikpädagogischen Zusatzausbildung (MUZA) entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.ksfh.de

Details zu MUZA unter www.ksfh.de/muza



Bewerbung

Bewerbungsunterlagen und Informationen zum Einschreibeverfahren für den Studiengang Soziale Arbeit (B.A.) und für den Studiengang Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) finden sich auf der Homepage der Katholischen Stiftungsfachhochschule. Bewerbungen online im Zeitraum vom 01.05. bis 15.06. über www.ksfh.de.

Kontakt

Katholische Stiftungsfachhochschule München Abteilung Benediktbeuern

Don Bosco Str. 1
83671 Benediktbeuern
muza@ksfh.de

www.ksfh.de/muza



Herausgeberin:
Katholische
Stiftungsfachhochschule
München
Fotos Ingrid Alsmann
Stand: Dezember 2015



Katholische
Stiftungsfachhochschule
München

University of Applied Sciences



Abteilung Benediktbeuern

Musikpädagogische Zusatzausbildung

MUZA

Fachhochschule
der Kirchlichen
Stiftung des
öffentlichen Rechts
„Katholische
Bildungsstätten
für Sozialberufe
in Bayern“



MUZA an der KSFH

Die Katholische Stiftungsfachhochschule München (KSFH) ist eine staatlich anerkannte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft. Vor dem Hintergrund eines christlich geprägten Menschen- und Gesellschaftsbildes bietet sie ein wissenschaftliches und zugleich praxisorientiertes Studium.

An der KSFH in Benediktbeuern wird für Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit (B.A.) und für Studierende des Studiengangs Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.) die studienbegleitende Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA angeboten.

MusikMedienZentrum

Für die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA steht das MusikMedienZentrum an der Katholischen Stiftungsfachhochschule Benediktbeuern zur Verfügung. Dieses besteht aus Regieraum, Aufnahmeraum und musikalischem Übungsraum. Hier erproben Sie musikdidaktisches Arbeiten mit modernen digitalen Medien für Menschen aller Altersgruppen.



Musik als Medium

Die Musikpädagogische Zusatzausbildung MUZA vermittelt theoretische Grundlagen und praktische Vorgehensweisen für den Einsatz von Musik in verschiedenen Handlungsfeldern von Sozialer Arbeit, Religionspädagogik und kirchlicher Bildungsarbeit.

Musik als Kommunikations- und Ausdrucksmedium besitzt beziehungsstiftende und gemeinschaftsfördernde Eigenschaften, die für die interkulturelle und interreligiöse Bildungsarbeit, für Integration, Inklusion, Partizipation und Prävention erschlossen werden.

Das Wahrnehmen und Gestalten von Klängen eröffnet den Zugang zu einer Vielfalt musikalischer Kulturen. Diese reichen von verschiedenen religiösen Musiktraditionen über volksmusikalische, kunstmusikalische und weltmusikalische Traditionen bis hin zu populärer und zeitgenössischer Musik.

Kompetenzen

In der Musikpädagogischen Zusatzausbildung MUZA werden in praxisorientierten Lehrangeboten musikalische und pädagogische Kompetenzen erworben, die sich am professionellen Handeln in Religionspädagogik und Sozialer Arbeit orientieren.

Sie erwerben dabei folgende Kompetenzen:

- die Wirkungen von Musik erkennen und zielgruppenorientiert reflektieren,
- musikalische Beziehungen situations- und bedarfsgerecht gestalten,
- Bildungsangebote zu informellem musikalischem Lernen entwerfen,
- Musik als pädagogisches Medium gezielt und verantwortlich einsetzen.

Themen der Module

Folgende Module werden studienbegleitend angeboten. Sie sind teilweise integriert in die Studiengänge Soziale Arbeit (B.A.) und Religionspädagogik und kirchliche Bildungsarbeit (B.A.).

- MUZ 1: Bedeutung und Wirkung von Musik**
Spiritueller Dimension, kulturelle Bedeutung, gemeinschafts- und gesundheitsfördernde Wirkungen
- MUZ 2: Musikpädagogische Methoden**
Konzepte, Methoden und didaktische Vorgehensweisen für den pädagogischen Einsatz von Musik
- MUZ 3: Praxisprojekt Musik als Medium**
Projektarbeit in einem Praxisfeld
- MUZ 4: Musikalisches Gestalten**
Musik mit Menschen aller Lebensalter in den Praxisfeldern von Religionspädagogik und Sozialer Arbeit
- MUZ 5: Musik und digitale Medien**
Musikalisches Gestalten unter Verwendung digitaler Technologien
- MUZ 6: Ensemblepraxis**
Entwickeln und Gestalten eigener künstlerischer Musikperformances

Praxisfelder

Musik unterstützt als Medium in: Jugendarbeit, Kirchengemeinden, Schulsozialarbeit, Suchtprävention, Kulturarbeit, Integration und Partizipation von Menschen mit Behinderungen, Biografiearbeit, Gewaltprävention, Konfliktbewältigung, Gesundheitsförderung, Inklusion, Strafvollzug, Resozialisierung, Rehabilitation, Elementarerziehung, Interkultureller Arbeit etc.